

08.06.2024

Liebe Leserin, lieber Leser,

am Wochenende wird zum 10. Mal das Europäische Parlament direkt gewählt. Das neue Europaparlament wird vermutlich noch vor den Sommerferien darüber entscheiden, wer für die nächsten Jahre die Europäische Kommission führen wird.

Europa steht in den nächsten Jahren vor großen Herausforderungen. Es sind die größten Herausforderungen seit vielen Jahren. Wenn wir in dem Teil Europas, in dem wir das große Glück haben zu leben, weiter in Freiheit und in Frieden, in Wohlstand und Solidarität leben wollen, dann kommt es darauf an, wer die EU-Kommission zukünftig führt und wo die politischen Mehrheiten im Europäischen Parlament zukünftig liegen.

Wir, die europäischen Christdemokraten in der EVP, sind mit der amtierenden Präsidentin der Kommission Ursula von der Leyen als unsere Spitzenkandidatin in die Wahl gegangen. Sie genießt in ganz Europa und auf der Welt höchsten Respekt. Mit ihr haben wir einen engagierten Wahlkampf auch in Deutschland geführt. Ursula von der Leyen wird Europa auch in den nächsten Jahren führen und zusammenhalten. Und die Wählerinnen und Wähler in Deutschland haben mit ihrer Wahlentscheidung über die zukünftige Zusammensetzung des Europäischen Parlaments auch die politische Lage in Europa im Blick.

Sie können mit ihrer Wahl für Kontinuität in Europa auch einen klaren Denkzettel an die Adresse der Ampel in Berlin verbinden. Gehen Sie also am Sonntag zur Wahl und geben Sie Ihre Stimme der CDU als der mitgliederstärksten Partei in der Europäischen Volkspartei. Eine Stimme für Deutschland und für Europa.

Beste Grüße

Ihr Friedrich Merz